STADT HECHINGEN

AMTSBLATT DER STADT HECHINGEN WWW.HECHINGEN.DE

STADTSPIEGEL

Nummer 36 • 4. September 2020



Grüne Landespolitiker zu Gast in Hechingen – Besuch beim Medizintechnikunternehmen Bentley

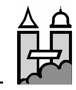
Die Zeit der Sommerferien nutzen die Landespolitiker gerne, um sich vor Ort ein Bild vom "Ländle" zu machen. Am Dienstag dieser Woche war Andreas Schwarz, Fraktionsvorsitzender der Landtagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, auf Erkundungsfahrt im Zollernalbkreis. Mit dabei waren die grünen Landtagsabgeordneten Andrea Bogner-Unden (Wahlkreis Sigmaringen) und Thomas Poreski (Wahlkreis Reutlingen).

Gemeinsam mit Bürgermeister Philipp Hahn und Landrat Günther-Martin Pauli besuchten die Abgeordneten die Hechinger Medizintechnik-Firma Bentley Innomed GmbH. Diese wurde 2009 von Lars Sunnanväder gegründet und produziert "Stents", also Implantate, die bei der minimalinvasiven Behandlung von Gefäßleiden eingesetzt werden und die Gefäße offen halten. Produziert werden die Stents unter Reinraumbedingungen, ummantelt sind die feinen Metallgeflechte mit einem Teflonmaterial.

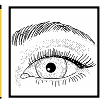
Geschäftsführer Sebastian Büchert, seit 25 Jahren in der Medizintechnik tätig, erläuterte den Gästen die Entwicklung der Firma und den Stand heute. Dass die Entwicklung rasant war und die Firma gut aufgestellt ist, zeigt schon die Mitarbeitzahl: von 0 bei der Gründung auf heute rund 190 ist diese angestiegen, davon kümmert sich rund ein Drittel um die Produktentwicklung und -zulassung.

> Fortsetzung Seite 3

Bild, vorne von links: Andrea Bogner-Unden MdL, Fraktionsvorsitzender Andreas Schwarz MdL, Bentley-Geschäftsführer Sebastian Büchert Hinten von links: Landrat Günther-Martin Pauli, Thomas Poreski MdL, Bürgermeister Philipp Hahn



AUF EINEN BLICK



Stadtverwaltung
Die Dienststellen und Einrichtungen der Stadt Hechingen sind nach telefonischer Voranmeldung und unter Berücksichtigung der Abstands- und Hygieneregeln geöffnet. **Bitte nehmen Sie vor einem Besuch auf jeden Fall telefonischen Kontakt auf.**
Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
E-Mail: info@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de
Öffnungszeiten Rathaus und Technisches Rathaus:
Mo. - Fr. 8.30 - 12.30, Do. 14.00 - 18.00 Uhr
Öffnungszeiten Bürgerbüro:
Mo. - Fr. 8.30 - 13.00, Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Pflegeberatung
Terminvereinbarung: 07471 940-164
E-Mail: armin.roetzel@hechingen.de

Coronavirus
Tel. 07471 940-113, -170 und -195

Städtische Werke
(Stadtwerke und Eigenbetrieb Entsorgung)
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:
Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch, 13.45 bis 16.15 Uhr
Donnerstag, 13.45 bis 18.00 Uhr

Störungen Gas/Wasser
Tel. 08000 936533

Stromnetzgesellschaft Hechingen
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@sng-hechingen.de
Internet: www.stromnetz-hechingen.de
Störungen Strom: Tel. 0800 3629477

Eigenbetrieb Betriebshof
Tel. 07471 9365-70 und -71
Fax 07471 9365-77
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei
Tel. 07471 621806
E-Mail: stadtbuecherei@hechingen.de
Internet: wwwopac.rz-kiru.de/hechingen
Di., Do., Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Mi. 10.00 - 13.00 Uhr

Hallen-Freibad
Badstraße 4, Tel. 07471 7397739
www.hechingen.de/hallen-freibad

Schwimmen	Reinigen/Desinfizieren
Montag - Freitag	
7.00 - 9.00 Uhr	9.00 - 10.00 Uhr
10.00 - 12.00 Uhr	12.00 - 13.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr	17.00 - 18.00 Uhr
18.00 - 20.00 Uhr	
Samstag und Sonntag	
9.00 - 11.00 Uhr	11.00 - 12.00 Uhr
12.00 - 17.00 Uhr	17.00 - 18.00 Uhr
18.00 - 20.00 Uhr	

Volkshochschule
Tel. 07471 5188
E-Mail: vhs@vhs-hechingen.de
Internet: www.vhs-hechingen.de

Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Tel. 07471 940-188
Internet: www.hz-museum.de
Mi. bis So. und Feiertage 14.00 - 17.00 Uhr

Zweckverband Jugendmusikschule
Tel. 07471 621803
E-Mail: info@musikschule-hechingen.de
Internet: www.musikschule-hechingen.de

NOTDIENSTE



Apotheken

Samstag, 5. September
Heidelberg-Apotheke, Bisingen
Tel. 07476 8411
Löwen-Apotheke, Starzach-Bierlingen
Tel. 07483 1036

Sonntag, 6. September
Stadt-Apotheke, Balingen
Tel. 07433 7071

Coronavirus

Informationen für Hechingen
www.hechingen.de/coronavirus

Bürgertelefon des Zollernalbkreises
Tel. 07433 92-1111
Mo. - Do. 10.00 - 16.00 Uhr
Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Corona-Schwerpunktambulanz und Corona-Testzentrum
Kreissporthalle, Steinachstraße 19/1, Balingen, Mo.- Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
www.csa-zollernalb.de

Ärztliche Dienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116 117 an Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeine Notfallpraxis Balingen
Zollernalb-Klinikum, Tübinger Str. 30, Balingen, Sa., So., Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr

Gynäkologischer Notdienst, Geburtshilfe
Zollernalb-Klinikum, Tel. 07433 9092-0

Kinderärztliche Notfallsprechstunde
Zollernalb-Klinikum, Friedrichstr. 39, Albstadt, Tel. 07431 6306353, So. 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 01805 911690, Sa., 8.00 bis Mo., 8.00 Uhr. An Feiertagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages.

Notruf

Feuerwehr/Notruf: Tel. 112
Polizei: Tel. 110

Wichtige Rufnummern

Krankentransport Tel. 19222
Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen
Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002
Polizeirevier Hechingen Tel. 07471 9880-0
Telefonseelsorge Neckar-Alb
Tel. 0800 1110111
Gift-Notruf Freiburg Tel. 0761 19240
Frauenhaus Zollernalbkr. Tel. 07433 8406
Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Schwangeren-(Konflikt-)Beratung
Tel. 07471 93091710

KULTURKALENDER

Veranstaltungen

Märchenspaziergang mit Sigrid Maute
Sa., 5.9., 17.00 Uhr, Märchenpfad Hechingen
Veranstalter: Stadt Hechingen
Anmeldung unter Tel. 07435 910449

Der Jüdische Friedhof - Ein Archiv aus Stein
Führung mit Jörg Küster anlässlich des Europäischen Tags der jüdischen Kultur
So., 6.9., 14.00 - 15.30 Uhr, Jüdischer Friedhof, Am Fichtenwald
Veranstalter: Stadt Hechingen
Anmeldung bis 4.9. um 11.30 Uhr unter 07471 940-119 erforderlich.

Carl Goldmark - Ein großer jüdischer Komponist
Konzert anlässlich des Europäischen Tags der jüdischen Kultur
So., 6.9., 11.00 Uhr, Alte Synagoge
Veranstalter: Initiative Hech. Synagoge e.V.

Solokonzert und Liederabend mit Johanna Beisteiner
So., 6.9., 16.00 Uhr, Villa Eugenia
Veranstalter:
Förderverein Villa Eugenia e.V.

Sonderausstellungen

Solitaire im Weißen Häusle mit Joachim Wörner: Malerei und Zeichnung
Sa., 5.9. und So., 6.9., 14.00 - 17.00 Uhr, Galerie Weißes Häusle, Zollernstr. 12
Anmeldung erforderlich:
www.kunstvereinhechingen.org

"Es war einmal ..." Die Märchenwelt der Brüder Grimm
bis So., 25.10., Hohenzollerisches Landesmuseum, Schloßplatz 5
Mi. - So. und Feiertage 14.00 - 17.00 Uhr

IiQ - Interessantes im Quartal Kuriose Hohenzollern-Souvenirs
bis Mi., 30.9., Hohenzollerisches Landesmuseum, Schloßplatz 5
Mi. - So. und Feiertage
14.00 - 17.00 Uhr

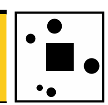
Dauerausstellungen

Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Mi. bis So. und Feiertage, 14.00 - 17.00 Uhr, www.hzl-museum.de

Juden in Hechingen
Alte Synagoge, So., 14.00 - 17.00 Uhr
https://synagogehechingen.jimdo.com

Römisches Freilichtmuseum Hechingen-Stein
Di. bis So. und Feiertage
10.00 - 17.00 Uhr
Führungen jeden Sonntag, 14.00 Uhr, wissenschaftliche Führungen jeden 2. Sonntag, 11.00 Uhr, www.villa-rustica.de

MÄRKTE



Samstag, 5. September
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Unterstadt, Johannesbrücke
Oberstadt, Rathausvorplatz

Mittwoch, 9. September
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Weiherstadion

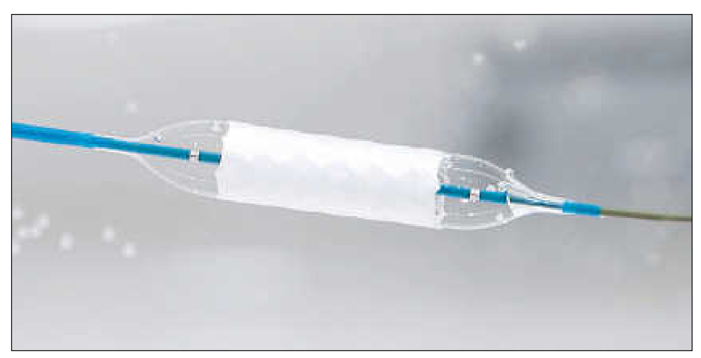
DAS RATHAUS INFORMIERT



Fortsetzung der Titelseite

Besuch bei der Medizintechnikfirma Bentley

Neue Mitarbeiter zu finden ist denn auch eine der zentralen Aufgaben in der Firma. Das funktioniert, denn Bentley ist ein attraktiver Arbeitgeber: „Wir legen großen Wert darauf, unseren Mitarbeitern optimale Arbeitsbedingungen zu bieten und sich auch in die weitere Unternehmensentwicklung einzubringen. Entsprechend freuen wir uns darüber, dass unsere Mitarbeiter dies gut annehmen und sich bei Bentley wohlfühlen", berichtet Geschäftsführer Büchert.
Vertrieben werden die Produkte weltweit, stolz ist die Firma auf ihre ausgeprägte "Delivery Reliability", das heißt auf die stetige und schnellstmögliche Verfügbarkeit der Produkte. Dies ist angesichts der herz- und gefäßkranken Empfänger der Stents besonders wichtig. Und: Die Firma hat rund ein Dutzend klinische Studien laufen, die untersuchen, ob die Stents auch wirklich helfen. Das tun sie, entsprechend der Vision von Bentley, dass die High-End-Medizintechnologie der Schlüssel für die Behandlung von Gefäßkrankheiten darstellt.



Hilft Leben zu retten: ein Stent der Firma Bentley

Foto: Bentley

Einen Schmerz hat die Firma, die jüngst vom Magazin Focus zum "Wachstumschampion 2020" in der Branche gekürt wurde, aber doch: Es mangelt am Platz. Theoretisch könnte die Firma auf ihrem Grundstück notwendige Erweiterungsgebäude erstellen - wenn da nicht die Parkplätze für die Mitarbeiter wären. Zwar unterstützt die Firma Mitarbeiter, die mit dem Fahrrad oder mit Fahrgemeinschaften den Weg zur Arbeit antreten, für viele aber gibt es keine Alternative zum Auto. Ein Problem übrigens etlicher Firmen im Gewerbegebiet Lotzenäcker. So war es einmal mehr die Thematik "Verkehr und Mobilität", die zur angeregten Diskussion der Anwesenden führte. Denkbare Lösung wäre ein zentrales Parkhaus im Gewerbegebiet, offen für Mitarbeiter aller Firmen im Lotzenäcker.
Der Präsentation der Firma durch Geschäftsführer Büchert folgte ein Rundgang durch das Unternehmen. Dort wird überall ruhig und konzentriert und vor allem unter gewaltigen Reinraumbedingungen gearbeitet, weswegen sich das Firmengebäude als Haus im Haus entpuppt, ist doch die Reinraumfertigung als eigener Baukörper in die Produktionshalle integriert. Andreas Schwarz und seine Fraktionskollegen sowie Landrat Pauli und Bürgermeister Hahn zeigten sich beeindruckt von der medizinischen Spitzentechnologie in der Zollernstadt. Dass bei Bentley auch auf die Ökologie Wert gelegt wird, zeigt das Firmendach. Die dort installierte Photovoltaikanlage liefert rund 50 Prozent des von der Firma benötigten Stroms.
Im Internet präsentiert sich die Firma Bentley unter www.bentley.global.

Abgeordnete zu Besuch im Römischen Freilichtmuseum - Römer präsentieren sich bunt

Im Anschluss an den Besuch der Medizintechnikfirma Bentley setzte sich die Tour d'Horizon der Grünen-Landtagsabgeordneten Andreas Schwarz (Fraktionsvorsitzender), Andrea Bogner-Unden (Wahlkreis Sigmaringen) und Thomas Poreski (Wahlkreis Reutlingen) ins Römische Freilichtmuseum in Stein fort. Dort wurden die Politiker, begleitet von Bürgermeister Philipp Hahn und Landrat Günther-Martin Pauli, vom Entdecker der Anlage und Hans Dampf in allen römischen Gassen Gerd Schollian willkommen geheißen. Schollian berichtete von der Entdeckung der römischen Ruinen und wie ihm 1978 der spätere Ministerpräsident Lothar Späth zu einer Grabungskampagne verhalf. Besonderes Interesse zeigten die Gäste an dem Museum als Stätte der kulturellen Bildung - wird doch in Stein der Lebensalltag im provinzialrömischen Germanien eindrücklich vor Augen geführt. Und ein nicht geringer Teil der rund 20.000 Besucher im Jahr sind Schulklassen, die selbst aus der Schweiz den Weg nach Stein finden.
Ein kleiner Rundgang durch die Anlage führte die Gäste auch in den neu entstehenden Tempelbezirk, dessen Umfassungsmauer im Übrigen von Gerd Schollian ganz alleine hochgezogen wurde. Grabungstechniker Thomas Schlipf, ebenfalls im Ruhestand unermündlich tätig, thematisierte dort vor allem die Farbigkeit der Antike. So ist auch die zentrale Jupitergigantensäule außerordentlich bunt bemalt, nach antiken Vorbildern wohlgemerkt.
Andreas Schwarz zeigte sich beeindruckt vom Engagement des Fördervereins und seines jahrzehntelangen Vorsitzenden Gerd Schollian, der wohl nicht 24/7, aber doch täglich von morgens bis abends im Freilichtmuseum aktiv ist: "Wir brauchen solche Leute."



Antike in Bunt: Der Tempelbezirk in der Villa Rustica ist in seiner Farbigkeit ein echter Hingucker. Die Besucher zeigten sich begeistert, vor allem auch vom Bildungspotential der Anlage.

Chancenportal Hechingen

Nachdem nun wieder etliche Veranstaltungen stattfinden, rückt das Hechinger Chancenportal als Angebotsplattform für alle Generationen wieder in den Fokus, das im Internet unter www.chancenportal-hechingen.de zu finden ist. Dort wurden in den letzten Wochen viele Angebote platziert, die Plattform ist offen für weitere Angebote.
Das Chancenportal wurde im Rahmen des Quartiersprojektes „Wir in der Oberstadt" eingerichtet. Auch dort soll es weitergehen: Die coronabedingt verschobene 4. Bürgerveranstaltung mit Präsentation des Logos und des Chancenportals soll nun am 14. Oktober stattfinden.
Zum Quartiersprojekt „Wir in der Oberstadt" wurden übrigens immer wieder Videosequenzen gefilmt, die jetzt zu einem wunderschönen kleinen Film zusammengestellt wurden. Dieser kann im Internet unter dem folgenden Link abgerufen werden: www.dropbox.com/sh/pnwlzzlj83sxfuw/AADh_RIAEp92IL4qVVRHLNjsa?dl=0
Für Fragen zum Chancenportal und zum Quartiersprojekt stehen die Integrationsbeauftragte der Stadt Hechingen, Hanna Johner, Tel. 07471 940-190, hanna.johner@hechingen.de, und Claudia Stelzig, Quartiersmanagerin bei der Caritas, Tel. 07471 9332-0 oder 0151 25527857 bzw. quartiersmanagement@caritas-hechingen.de, zur Verfügung.

Stadtradeln im Zollernalbkreis - Hechingen ist mit dabei

130.000 mit dem Fahrrad zurückgelegte Kilometer – diese Bilanz des ersten Stadtradelns im Zollernalbkreis 2019 gilt es in diesem Jahr zu übertreffen. Ab dem 19. September haben alle Einwohner des Zollernalbkreises im Rahmen der Kampagne "Stadtradeln" die Gelegenheit dazu.



Sieben Gemeinden haben sich bislang angemeldet und beteiligen sich aktiv an der größten internationalen Fahrradkampagne des Klimabündnisses: Balingen, Bitz, Geislingen, Haigerloch, Hechingen, Rangendingen und Rosenfeld. Vom **19. September bis einschließlich 9. Oktober** sind alle Menschen, die im Zollernalbkreis sowie in den genannten Städten und Gemeinden wohnen, arbeiten, zur Schule gehen oder einem Verein angehören, dazu aufgerufen, möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen. Knapp 600 Radler nahmen 2019 an der Aktion teil und haben damit eine starke Grundlage für die diesjährige Aktion gelegt. „Bereits heute haben sich schon 29 Teams für die Aktion im Zollernalbkreis angemeldet", freut sich Anna-Kristin Müller, die Stadtradeln-Koordinatorin des Landratsamts Zollernalbkreis.
Ziel der Aktion ist es, das Fahrrad als alltagstaugliches, klimafreundliches und ressourcenschonendes Fortbewegungsmittel bekannter zu machen. Auch sollen während der Aktion Defizite in der Infrastruktur aufgedeckt werden, um sie verstärkt in die kommunalen Gremien einzubringen.
Die Anmeldung zur Aktion ist einfach: Über die Online-Plattform www.stadtradeln.de/zollernalbkreis können sich Teilnehmende über den Zollernalbkreis oder ihre Kommune einem bestehenden Team anschließen oder ein neues Team gründen. Anmelden können sich Familien, Schulen, Schulklassen, Ortsteile, Vereine, Betriebe, Unternehmen, Freundeskreise und alle, die im Zollernalbkreis wohnen, eine Bildungseinrichtung besuchen oder arbeiten. Die Radkilometer können überall gesammelt werden, auch außerhalb des Zollernalbkreises.
Um die geradelten Kilometer zu erfassen, bestehen verschiedene Möglichkeiten: automatisch oder manuell über die Stadtradeln-App, über die Onlineeingabe auf der Stadtradeln-Homepage oder über eine schriftliche Weitergabe an den Teamkapitän oder die Ortschaftsverwaltung.
Damit die Kampagne des Klima-Bündnisses zu wirksamen und langfristigen Verbesserungen der Radwegeinfrastruktur im Landkreis führen kann, können alle Teilnehmer im Aktionszeitraum auf der Meldeplattform "Radar!" Verbesserungsvorschläge angeben. Alle Anliegen werden nach Themengebieten an die Verwaltungen weitergegeben und bearbeitet.

Sitzung des Gemeinderates

Am **Donnerstag, 10. September 2020, 18.30 Uhr,** findet in der Stadthalle Museum, unter Wahrung der Abstands- und Hygieneregeln, eine öffentliche Sondersitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:

1. Beschluss der Fortschreibung 2020 des "Umsetzungsorientierten Nahversorgungskonzeptes"
   Drucksache Nr. 96/2020
2. Stromnetzgesellschaft Hechingen
   Ausübung des Optionsrechts zur Übernahme von 50 % Geschäftsanteilen an der Stromnetzgesellschaft Hechingen ab 1.1.2021
   Drucksache Nr. 97/2020
3. Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse
4. Verschiedenes

Hinweis:
Die Beratungsunterlagen (Drucksachen) werden ab dem Sitzungstag im Internet auf www.hechingen.de > Direkt zu > Bürgerinfoportal/Gemeinderat veröffentlicht.

Wirtschaftsförderung

Bürgermeister gratuliert Zimmerei Tietz zum Jubiläum

25 Jahre ist es her, dass sich Michael Tietz 1995 in der ehemaligen Zimmerei Haug in der Hechinger Martinstraße selbstständig machte. Jüngst gratulierte Bürgermeister Philipp Hahn dem Zimmermannsmeister und seiner Frau Monika, die seit der Betriebsgründung für die Verwaltung verantwortlich zeichnet, zum 25-jährigen Betriebsjubiläum.
Seit dem Beginn mit drei Zimmerergesellen hat sich der Betrieb konsequent vergrößert und dem auch durch den Neubau in den Linsenäckern im Jahr 2000 Rechnung getragen. Momentan hat die Firma 13 Beschäftigte, und Michael Tietz ist stolz darauf, dass es sich dabei durchweg um langjährige Mitarbeiter handelt. Sowohl diese als auch die Kunden können sich über einen technisch sehr gut aufgestellten Betrieb freuen: Die große Halle mit angegliedertem Büro ermöglicht eine effiziente Vorbereitung der holzbaulichen Aktivitäten. Zwei Mobilkräne und ein Teleskopstapler gehören zum Fuhrpark, diese erleichtern den Zimmermännern ihre schwere Arbeit vor Ort beträchtlich.



Bürgermeister Philipp Hahn gratulierte Michael und Monika Tietz zum 25-jährigen Betriebsjubiläum.

Die Zimmerei Tietz deckt das gesamte Spektrum der Zimmermannsarbeiten ab, vom Gartenzaun über den Innenausbau und Dachstuhl bis hin zum mehrgeschossigen Holzbau. In der Region wird Tietz auch in vielen Firmen als Stammhandwerksbetrieb geschätzt. Viel Aufmerksamkeit eingebracht hat der Zimmerei ein sechsstöckiges Firmengebäude im Tübinger Gewerbegebiet am Neckar, das die Hechinger Zimmerer aus 320 Kubikmeter Holz in Ständerbauweise errichteten. Der mehrgeschossige Holzbau ist noch eine relativ junge Entwicklung, Tietz will auch weiterhin in diesem Bereich tätig sein.
An Arbeit mangelt es der Firma nicht, zumal die Coronapandemie keinerlei Arbeitsstopp nach sich zog. Vielmehr sorgte das für Zimmermannsarbeiten gute Wetter für ordentlich Arbeit dieses Jahr. "Wir sind ausgelastet", erklärt Michael Tietz. Das freute auch Philipp Hahn, der im Namen des Gemeinderats und persönlich zur erfolgreichen Entwicklung der Firma gratulierte und Geschenke der Stadt überreichte. Ganz besonders angetan zeigte sich der Bürgermeister davon, dass die Firma seit 25 Jahren konsequent im Zimmererhandwerk ausbildet. Zwei bis drei Auszubildende in unterschiedlichen Lehrjahren sind stets bei Tietz beschäftigt. Und: Diese werden dann in aller Regel als Gesellen übernommen. Im Gegensatz zu manch anderen Handwerksberufen finden sich im Zimmereihandwerk noch ausreichend Azubis. Ein großes Glück, findet Michael Tietz, der seinen Betrieb zurecht als gut aufgestellt sieht: "Gute Handwerker werden immer gebraucht."

KULTUR



Carl Goldmark - ein großer jüdischer Komponist

Auch in diesem Jahr findet am Europäischen Tag der jüdischen Kultur ein Konzert mit Jochen Brusch (Violine und Moderation) und Clemens Müller (Klavier) am **Sonntag, 6. September 2020, um 11.00 Uhr** in der Alten Synagoge Hechingen, Goldschmiedstraße 20, statt. Paola Kling wird wegen einer Stimmbandreizung nicht auftreten.



Der im damaligen Österreich-Ungarn geborene Carl Goldmark (1830 - 1915) stammte aus bitterarmen Verhältnissen und hatte als eines von 20 Geschwistern einen äußerst mühsamen und entbehrungsreichen Aufstieg zu erdulden. In seinem 30. Lebensjahr traten erste Erfolge ein, zunächst bescheidener Art, dann aber vermehrt, bis er schließlich – nicht am wenigsten durch seine Erfolgsoper „Die Königin von Saba" – zu einer europäischen Berühmtheit wurde. Nach 1933 wurde Carl Goldmark ein typisches Opfer der braunen NS-„Kulturpolitik". Leider wurde er nach 1945 in Deutschland nicht wieder systematisch rehabilitiert, so dass seine Werke während vieler Jahrzehnte hier kaum bekannt waren. Erst während der letzten Jahre rückte Carl Goldmark wieder mehr ins Bewusstsein der musikalischen Öffentlichkeit.
Das Programm enthält Höhepunkte aus Goldmarks Schaffen: Das von wunderbar zarten Melodien durchwobene und äußerst mitreißende Violinkonzert, die ausdrucksvolle „Violinromanze" op. 51 sowie eine Auswahl seiner schönsten Lieder. Jochen Brusch wird zwischen den Werken einzelne Abschnitte aus Goldmarks hochinteressanter Autobiographie lesen. Als Ergänzung zum Violinkonzert wird Clemens Müller noch Klaviermusik von Theodor Kirchner spielen.
Auf Grund der Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus ist nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen vorhanden. Interessierte müssen sich bis spätestens Freitag, 4. September 2020, per E-Mail an info@alte-synagoge-hechingen.de anmelden und dabei folgende Angaben machen: Vor- und Nachname, Anschrift und Telefonnummer.
Beim Eintritt in die Alte Synagoge, auf dem Weg zum Platz, beim Verlassen des Platzes sowie beim Verlassen der Alten Synagoge muss ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Den Anweisungen der vor Ort Zuständigen ist bitte Folge zu leisten. Die üblichen Hygienemaßnahmen (AHA-Regel) sind einzuhalten.
Um den Kontakt auf das Allernotwendigste zu beschränken, wird es keine Kasse, sondern einen Spendenkorb geben. Die Richtwerte für den Eintritt lauten: normal € 12, ermäßigt € 10, Schüler/-innen und Studierende € 5.

Solokonzert und Liederabend

Am Sonntag, 6. September, um 16.00 Uhr findet in der Rotunde der Villa Eugenia ein Solokonzert und Liederabend mit Johanna Beisteiner statt. Im Programm sind neben Liedern von Schubert, Federico García Lorca und einem Stück von Mozart Klassiker wie Albéniz „Granada" und Joaquim Malats sowie traditioneller Flamenco und ein Stück aus den „Cancionero de palacio" enthalten. Als Referenz an den Europäischen Tag der jüdischen Kultur am 6.9.2020 wird das Programm um den Jiddish Tango "Ich hab kein Heimatland" des jüdisch-deutschen Komponisten Friedrich Schwarz (1895 - 1933) und durch „Awinu Malkenu" (Unser Vater, unser König), ein traditionelles hebräisch-jüdisches Bittgebet, ergänzt werden.



Johanna Beisteiner zählt zu den international bekanntesten und innovativsten klassischen Gitarristen. Die Österreicherin tritt regelmäßig als Solistin auf, gastiert bei Festivals und gibt Kammermusikabende. Darüber hinaus spielt sie Gitarrenkonzerte mit verschiedenen Orchestern wie den Budapester und Sotschier Symphonikern, der Kammerphilharmonie Graz sowie dem Budapester Streichkammerorchester. Die künstlerische Tätigkeit von Johanna Beisteiner ist jedoch nicht auf die Präsentation von Standardwerken beschränkt, sondern umfasst ebenso die Erweiterung des Repertoires für klassische Gitarre durch die Zusammenarbeit mit zeitgenössischen Komponisten und eigenen Werken.
Über die Musik hinaus widmet sich Johanna Beisteiner dem Tanz. 2005 bis 2008 erlernte sie Tango argentino beim argentinischen Tänzer und Choreografen Rafael Ramirez, mit dem sie 2008 den Tango-Videoclip „Der Milonguero und die Muse" zur Musik von Robert Gulya drehte. Als Begleiterin literarischer Veranstaltungen wie „Farkas entdeckt Amerika" oder bei Aufnahmen von Filmmusik sammelte sie ergänzend zu ihrem klassischen Schwerpunkt Erfahrung im Bereich der Popularmusik.
Johanna Beisteiner spielt eine Gitarre aus der Meisterwerkstätte des Spaniers Paulino Bernabé. Neben ihrer aktiven Konzerttätigkeit ist sie Dozentin bei Meisterkursen.
Reservierungen für Karten/Kauf von Karten zum Preis von 20 € können über den Förderverein Villa Eugenia e.V., Zollernstraße 10, Hechingen, mit der E-Mail-Adresse astrid.ege@villa-eugenia.de oder telefonisch über 07471 7023062 mit zusätzlicher Angabe einer Rufnummer für die Corona-Liste erfolgen. Die Zahlung des Eintritts erfolgt 15 Minuten vor dem Konzert – ohne Anmeldung wird um schriftliche Angabe des Namens und der Rufnummer an der Abendkasse gebeten.
Wenn das Wetter es erlaubt, werden die Flügeltüren der Rotunde nach außen geöffnet und mit der Abluftanlage wird in jedem Fall eine Absaugung der ausgeatmeten Luft erfolgen. Während des Konzerts muss keine Maske getragen werden.

Tag des offenen Denkmals am 13. September

Der Tag des offenen Denkmals wird dieses Jahr von der Denkmalstiftung als digitaler Aktionstag durchgeführt. Hechingen macht mit einem kleinen Programm eine Ausnahme und lädt zu Entdeckungen der heimischen Kultur und Geschichte ein.

Denkmalgeschütztes in der Unterstadt – Führung mit Ruthild Mangler



Versteckt in der Unterstadt: eine Madonna mit Kind

Am Sonntag, 13. September, stellt Stadtführerin Ruthild Mangler ab 14.00 Uhr die Geschichte von denkmalgeschützten Kulturgütern in der Hechinger Unterstadt vor. Dort gibt es außer der schönen St.-Luzen-Kirche noch viel Schützenswertes. Der Spaziergang führt unter anderem zu zwei Brücken, einem Heiligen, einem Wirtshausschild, einer Madonna im Verborgenen und einem Kilometerstein, der erst letztes Jahr unter Schutz gestellt wurde.
Die Führung beginnt um 14.00 Uhr vor der Kirche St. Luzen und endet dort um ca. 15.30 Uhr. Auf Grund der anhaltenden Corona-Pandemie ist die Teilnehmeranzahl beschränkt. Eine Anmeldung beim Sachgebiet Tourismus und Kultur der Stadt ist bis Freitag, 11. September, 11.30 Uhr, unter Tel. 07471 940-119 notwendig.

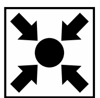
Führungen und Kaffee und Kuchen in der Klosterkirche in Stetten

Der Förderverein Klosterkirche St. Johannes e.V. Stetten öffnet am 13. September die Klosterkirche, es gibt folgendes Programm:
- Klosterkirche von 9.00 bis 17.30 Uhr für Besucher geöffnet
- Führungen um 13.30 und 15.30 Uhr mit Joachim Stegmeier: Klosterkirche, Johanneskapelle mit den Reliquienschreinen, Klostergarten und Klosterkeller
- ab 13.00 Uhr Bewirtung mit Kaffee, Kuchen und Getränken im Johannessaal – bei gutem Wetter im Freien

Villa Eugenia zur Besichtigung geöffnet

Der Wohnsitz des letzten Fürstenpaares von Hohenzollern-Hechingen, idyllisch im Fürstengarten gelegen, kann am 13. September von 14.00 bis 17.00 Uhr besichtigt werden. Um 14.00 Uhr findet die Eröffnung der Ausstellung mit Werken des Malers Ralf Bertscheit und des Bildhauers Ralf Ehmann statt.

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN

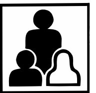


Volkshochschule Hechingen

Netzwerk Fortbildung
Berufliche Weiterbildung: Wie? Wo? Was?
Beratung und Expertengespräch im Zollernalbkreis, trägerneutral und branchenübergreifend, zu Fragen rund um die berufliche Bildung
Volkshochschule Hechingen: Donnerstag, 24.9./10.12.2020
Immer von 12.00 bis 15.00 Uhr berät das Netzwerk für berufliche Fortbildung Zollernalb mit seiner Regionalleiterin Petra Kriegeskorte im Auftrag des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg unter dem Motto "Beruflich wegweisend: Perspektiven neu denken" in der Volkshochschule Hechingen, Münzgasse 4.
Berufliche Weiterbildung und Qualifizierung sind heute wichtiger denn je. Wer sich jedoch mit dem Thema Weiterbildung beschäftigt, sieht sich mit einer Vielzahl von Möglichkeiten konfrontiert und die Orientierung ist nicht einfach: Wo findet man geeignete Kurse und Lehrgänge? Welches Angebot passt zu den fachlichen Vorkenntnissen und Zielen? Und nicht zuletzt: Welche Fördermöglichkeiten gibt es?
Die Leiterin des Regionalbüros für berufliche Fortbildung Neckar-Alb hilft bei der beruflichen Orientierung und informiert über das breit gefächerte Angebot an Seminaren, Kursen und Ausbildungsgängen der Bildungsanbieter des Netzwerks Fortbildung im Zollernalbkreis. Die Orientierungsberatung des Regionalbüros ist kostenfrei und trägerneutral und wird mit Landesmitteln vom Wirtschaftsministerium finanziert wird. Persönliche Beratungstermine nach Vereinbarung per Mail: neckaralb@regionalbuerobw.de oder 07121 336-155.

Offenes Lerncafé
Fast jeder achte Erwachsene hat Schwierigkeiten mit sinnentnehmendem Lesen und Schreiben. Die vhs Hechingen will Betroffenen mit einem neuen Angebot helfen. Im „Offenen Lerncafé" können ab **Donnerstag, 1. Oktober 2020,** Interessierte ihre Fähigkeiten in den Bereichen Lesen, Schreiben, Rechtschreibung, EDV und Internet erweitern – selbstständig, selbstbestimmt, online und unterstützt durch die Kursleitung. Sie müssen sich hierzu nicht anmelden, sondern einfach um 17.00 Uhr in die vhs kommen.
Das Angebot gehört zum neuen Fachbereich „Grundbildung" und reagiert auf die Ergebnisse der sogenannten LEO-Studie (Level-One-Studie) zum Thema „Leben mit geringer Literalität" und der „Nationalen Dekade für Alphabetisierung und Grundbildung" des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Mit den Ergebnissen der zweiten LEO-Studie veröffentlichte die Universität Hamburg 2019 Besorgnis erregende Zahlen: 12 % der Deutsch sprechenden Bevölkerung hierzulande leben mit „geringer Literalität", vormals als „funktionaler Analphabetismus" bezeichnet.
Ernste Probleme beim Lesen und Schreiben bringen zwangsläufig große Schwierigkeiten und Unsicherheiten für den privaten und beruflichen Alltag mit sich: Formulare beim Arzt können nicht ohne Hilfe ausgefüllt und dem Kind keine Gutenacht-Geschichte vorgelesen werden, Geschäftspapiere stellen große Hürden dar und die Gesundheitsbroschüre lässt eher verzweifeln als dass sie weiterhilft.
Wer Interesse am „Offenen Lerncafé" hat, kommt einfach donnerstags um 17.00 Uhr in die vhs Hechingen, Raum 109/110 oder ruft an unter 07471 5122 oder 5188. Das Angebot findet wöchentlich statt, ohne Anmeldung, einzelne Termine können wahrgenommen werden.
Gebühr: € 5 pro Termin

FAMILIENNACHRICHTEN



Geburten

15.5.2020
Lukas Hipp, Sohn von Sabrina Hipp geb. Wolf und Matthias Peter Hipp, Spielweg 5, 72379 Hechingen-Bechtoldsweiler

29.5.2020
Matheo Ben Saliger, Sohn von Sandra Saliger geb. Nitschmann und Maik Saliger, Brunnenwörthstraße 38, 72379 Hechingen-Schlatt

7.6.2020
Hailey-Sue Phia Teetz, Tochter von Sandy Teetz geb. Wels und Ronny Teetz, Friedhofweg 4, 72379 Hechingen-Weilheim

7.6.2020
Marlon Frank Teetz, Sohn von Sandy Teetz geb. Wels und Ronny Teetz, Friedhofweg 4, 72379 Hechingen-Weilheim

2.7.2020
Benedikt Bausinger, Sohn von Julia Bausinger und Philipp Lindenlaub, Leon-Schmalzbach-Weg 12, 72379 Hechingen

10.7.2020
Luca Reiber, Sohn von Tamara Maria Reiber geb. Gaus und Marcel Reiber, Unterer Kirchweg 35, 72379 Hechingen-Bechtoldsweiler

30.7.2020
Pauline Sauter, Tochter von Teresa Stefanie Sauter geb. Heimann und Marcus Sauter, Fred-West-Straße 5, 72379 Hechingen

31.7.2020
Mattheo Finley Palme, Sohn von Christina Marisella Julia Palme und Izzet Kaan Güremel, Wilhelm-Friedr.-Laur-Weg 5, 72379 Hechingen

31.7.2020
Leonie Sina Antonie Löffler, Tochter von Petra Maria Löffler und Roland Paul Hoch, Blumenstetterstraße 7, 72379 Hechingen-Boll

4.8.2020
Conrad Gernot Raible, Sohn von Anja Catharina Raible geb. Büchi und Albrecht Maximilian Raible, Klosterstraße 8, 72379 Hechingen-Stetten

Eheschließungen

1.8.2020
Larissa Freudenberger und Jülf Franz Lübbo Harken, Ludwig-Egler-Straße 6, 72379 Hechingen

8.8.2020
Yvonne Buckenmaier und Dragan Nešovic, Albert-Schweitzer-Weg 28, 72379 Hechingen

14.8.2020
Denise Sonja Niederhöfer geb. Fritz, Bahnhofstr. 7, 72406 Bisingen und Rico Werner Carl Schauwecker, Justinus-Kerner-Straße 23, 72379 Hechingen

19.8.2020
Gonca Bakir, Berliner Straße 3, 79761 Waldshut-Tiengen und Hasim Turhan, Kantstraße 30, 72379 Hechingen

21.8.2020
Irene Dieterich geb. Braun und Martin Walz, Silcherstraße 7, 72379 Hechingen

21.8.2020
Carolina Sophie Weber und Edgar Friedrich Hochmann, Kremmlerstraße 64B, 70597 Stuttgart

28.8.2020
Duygu Kaplan, Carl-Baur-Weg 1, 72379 Hechingen und Sammy Fathy Neamat-Allah, Nellinger Straße 1, 73760 Ostfildern

29.8.2020
Linda Zerr geb. Koslowski, Haigerlocher Straße 3, 72379 Hechingen und Reinhold Uwe Hoenicka, Birkastraße 21, 94496 Ortenburg

Sterbefälle

29.6.2020
Giuseppe Modica, Gutleuthausstraße 13, 72379 Hechingen

24.7.2020
Brigitte Elisabeth Staudinger geb. Grube, Steinäckersiedlung 27, 72379 Hechingen

31.7.2020
Antonie Dehner geb. Schock, Steinäckerstraße 8, 72379 Hechingen

3.8.2020
Andreas Schilowsky, Graf-Friedrich-Weg 2, 72379 Hechingen

4.8.2020
Magdalena Sattelmayer geb. Zeller, Eichendorffweg 8, 72379 Hechingen

11.8.2020
Brigitta Erika Bulach geb. Kuchinke, Killertalstraße 19, 72379 Hechingen-Schlatt

12.8.2020
Manfred Anton Uhlmann, Im Haugenbrühl 5, 72379 Hechingen-Stein

14.8.2020
Hildegard Hammer geb. Speisser, Stettener Straße 9, 72379 Hechingen

18.8.2020
Anna Sophie Wohlfahrt geb. Merkel, Hospitalstraße 8, 72379 Hechingen

18.8.2020
Alfred Martin Lukat, Wiesenstraße 14, 72379 Hechingen-Sickingen

18.8.2020
Agnes Maria Kußmaul geb. Poppel, Herrenackerstraße 22, 72379 Hechingen

20.8.2020
Stefanie Kotz geb. Pflumm, Herrenackerstraße 21, 72379 Hechingen

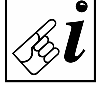
20.8.2020
Resi Emilie Kleinmann geb. Beck, Niederhechinger Straße 16, 72379 Hechingen

21.8.2020
Edith Hauschild geb. Hagenmayer, Kantstraße 72, 72379 Hechingen

21.8.2020
Alice Koch geb. Erhardt, Gartenstraße 16, 72336 Balingen

Hinweis:
Die standesamtlichen Nachrichten können nur dann veröffentlicht werden, wenn dem Bürgerbüro eine schriftliche Einverständniserklärung der betroffenen Personen vorliegt. Bis Ende 2013 wurden dem Meldeamt diese Angaben vom dem entsprechenden Standesamt, welches für die Beurkundung der jeweiligen Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle zuständig war, mitgeteilt. Diese Mitteilungen erhalten die Meldeämter jedoch seit Januar 2014 grundsätzlich nicht mehr.

INFOS ANDERER ÄMTER



Arbeitskreis Ackerbau

Feldvorführung zum Arbeiten mit GPS-Systemen
Die Nutzung von GPS-Systemen bietet in Zusammenhang mit Precision Farming zahlreiche Vorteile bei der Flächenbewirtschaftung. So kann die Effizienz von Pflanzenschutz- und Düngungsmaßnahmen gesteigert, Ressourcen geschont und Umweltwirkungen minimiert werden. Zudem erleichtern sie die vorgegebene Genauigkeit der Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Flächen. Viele Landwirte im Zollernalbkreis setzten auf ihren Betrieben bereits GPS-Systeme ein.
Bei der Feldvorführung werden zwei unterschiedliche Systeme zur Anschauung vorgeführt und dabei das Arbeiten mit den zur Verfügung stehenden Daten direkt an den Schleppern vor Ort erklärt.
Hinweis: Das Landwirtschaftsamt plant zum Thema digitale Ackerschlagkartei im kommenden Winterhalbjahr eine Fortbildung. Zeitpunkt und Ort werden im Veranstaltungskalender und auf der Homepage des Landratsamtes/Landwirtschaftsamtes veröffentlicht.
Die Veranstaltung findet am Dienstag, 8.9.2020, um 14.00 Uhr auf dem Betrieb Rolf Binder in 72406 Bisingen-Steinhofen, Amstatt – Gewann 3 statt.
Alle interessierten Landwirtinnen und Landwirte sind herzlich eingeladen teilzunehmen.
Eine Anmeldung ist unter der Nummer 07433 921941 erforderlich.
Die Teilnehmer/-innen werden gebeten, die derzeit geltenden Hygienevorschriften bezüglich COVID-19 einzuhalten (tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, Wahrung Mindestabstand).

AUS DER KERNSTADT-VEREINE UND EINRICHTUNGEN



Amnesty International Gruppe Hechingen

Hechinger Amnesty-Gruppe beklagt Sonderbehandlung von Menschenrechts-Aktivisten
Zwar fand urlaubsbedingt im August kein Monatstreffen der Hechinger Amnesty-Gruppe statt, gleichwohl gab es in Gesprächen und Mails einen Austausch über aktuelle Erkenntnisse und Entwicklungen. So wurde unter anderem die Diskriminierung von Menschenrechtlern im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie beklagt.

Aufruf zu einem "Brief gegen das Vergessen"
Dem iranischen Kurden Arsalan Khodkam droht die Hinrichtung. Er wurde 2018 zum Tode verurteilt, nachdem man ihn schuldig gesprochen hatte, für die Oppositionsgruppe Kurdische Demokratische Partei des Iran (KDPI) spioniert zu haben. Der 47-Jährige weist den Vorwurf zurück und gibt an, in der Haft gefoltert worden zu sein. Als sein Anwalt im Februar 2020 versuchte, die Gerichtsakten einzusehen, um ein Gnadengesuch einzureichen, teilte man ihm mit, dass er Arsalan Khodkam nicht vertreten dürfe. Amnesty ruft dazu auf, einen "Brief gegen das Vergessen" an die iranischen Behörden zu richten, Näheres findet sich im Internet unter Amnesty International > Mitmachen > Briefe gegen das Vergessen.

Iranischer Spielfilm im Kino Mössingen
Hingewiesen wird zudem auf den Spielfilm "Yalda" (Iran) am Freitag, 11. September, um 20.15 Uhr im Mössinger Kino Lichtspiele. Die junge Iranerin Maryam wird wegen mutmaßlichen Mordes an ihrem zukünftigen Ehemann zum Tode verurteilt. Doch sie kämpft um ihr Leben und bekommt eine einmalige Chance.

Caritasverband für das Dekanat Zollern e.V.

Sozialberatung ● Schwangerschaftsberatung ● Hospizgruppe ● Häusliche Betreuung bei Demenz ● Hilfen im Haushalt ● Migrationsberatung ● Kurberatung
im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 0 74 71 - 9 33 20
E-Mail: info@caritas-hechingen.de, www.caritas-zollern.de

Montag u. Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch u. Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Tafelladen, Schloßstraße 21
Montag: 15.30 – 17.00 Uhr, Donnerstag 9.30 – 11.00 Uhr

Second-Hand-Laden „Glücksgriff“, Schloßstraße 21
Montag – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

Entlastungsangebote für ältere oder pflegebedürftige Menschen
- im Caritashaus (Öffnungszeiten siehe oben)
- in der Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich: Mi. 14.00 – 18.00 Uhr

Quartiersmanagement
Montag 14.00 – 16.00 Uhr im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8
Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr im Glücksgriff, Schloßstraße 21
Donnerstag, Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich, Tel. 9897062

Historische Bürgergarde Hechingen e.V.

Stammtisch der Bürgergarde Hechingen
Wir treffen uns zum nächsten Gardestammtisch am **Donnerstag, 10. September 2020, ab 19.30 Uhr** im Gardeheim. Die Corona-Bestimmungen werden angewendet.

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen und Umgebung e. V.
Weilheimer Straße 31, Hechingen, Internet: www.sozialwerk-hechingen.de

Sozialstation, Tel. 07471 984860
Alten- und Krankenpflege + Hausnotruf + Hauswirtschaftliche Versorgung + Palliativpflege + Pflegeberatung / Schulung + Stundenweise Betreuung + Verhinderungspflege + Wundbehandlung

Tagespflege, Tel. 07471 9848617
werktags von 8.00 bis 16.30 Uhr

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)
Tel. 07471 9848614

Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung
Schwerpunkt: Förderung der Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen / IBAN:DE29 6535 1260 0134 0310 24

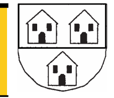
THW Hechingen

Vesper to go
Leider müssen wir dieses Jahr auf unsere "Nacht der offenen Tür" verzichten, um Corona keine Chance zu bieten. Das heißt aber nicht, dass ihr auf unser schon traditionelles Vesper verzichten müsst. Der Förderverein des THW Hechingen bietet daher am Samstag, 12. September, von 17.00 bis 20.00 Uhr "Wurstsalat to go" in einem Drive-in bei der THW-Unterkunft für euch an.
Angeboten wird wahlweise ein schwäbischer oder ein Schweizer Wurstsalat. Diesen könnt ihr bei uns bis Donnerstag, 10. September, um 20.00 Uhr vorbestellen. Aus organisatorischen Gründen sind wir auf Vorbestellungen angewiesen.
Bestellungen können unter E-Mail: vesper@thw-hechingen.de, telefonisch unter 015735619339 von 18.00 bis 20.00 Uhr, über WhatsApp oder SMS abgegeben werden.

VdK-Ortsverband Hechingen

Ausflug am Mittwoch, 9.9.2020, zur Insel Mainau
Der VdK Hechingen unternimmt am Mittwoch, 9.9.2020, einen Tagesausflug zur Insel Mainau am Bodensee. Abfahrt ist um 9.00 Uhr in Hechingen am Weiherstadion, eine weitere Haltestelle ist am Schloßberg. Im Bus kann nach Einnahme des Platzes die Maske während der Fahrt abgenommen werden. Sie muss nur während des Einsteigens und Aussteigens getragen werden.
Von dort aus fahren wir zur Insel Mainau mit einer Pause auf dem Rastplatz Hegau mit Ausblick auf die Vulkanlandschaft des Hegaus mit Kaffee und Butterbrezel. Zur Besichtigung der Blumeninsel kann man sich einer Führung anschließen oder sich individuell die Mainau ansehen. Die volle Dahlienblüte mit der Wahl der Dahlienkönigin als der schönsten Sorte aus den 27.000 Dahlien, an der jeder mit seiner Bewertung mitwirken kann, erwartet uns. Ein Blick in die Arktis-Ausstellung im Schloss und auf den schönen Bodensee aus dem Blumenmeer der Insel Mainau rundet das Erlebnis ab. Die Rückfahrt ist um 16.30 Uhr geplant, so dass wir um ca. 18.30 Uhr wieder im Hechingen eintreffen.
Der Fahrpreis für den Bus beträgt 19,50 € für VdK-Mitglieder (auch aus allen benachbarten Ortsverbänden, für Nichtmitglieder 24,50 €) und der Eintrittspreis für die Insel Mainau beträgt zum Vorzugspreis 17,50 €(sonst 21,00 €).
Anmeldungen bitte an den Vorstand VdK Hechingen Frau Kostanzer, Tel. 07471 71483 oder über eine Nachricht per E-Mail an: anastasia.kostanzer@web.de Es sind noch freie Plätze verfügbar!

AUS BECHTOLDSWEILER



Ortsvorsteher: Bernd Zimmermann
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 – 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 – 11.30 Uhr

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung bleibt bis auf Weiteres geschlossen.
Die Sprechstunden des Ortsvorstehers sind Montag von 18.00 - 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung.
Wir danken für Ihr Verständnis.

Sitzung des Ortschaftsrates

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates am **Montag, 14. September 2020,** um **20.00 Uhr** im Bürgerhaus.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:
1. Bürgerfragestunde
2. Haushalt 2021
3. Verschiedenes

Bernd Zimmermann, Ortsvorsteher

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Bechtoldsweiler

Übungsabend
Der nächste Übungsabend findet am kommenden Montag statt. Wir treffen uns hierzu um 18.30 Uhr im Feuerwehrhaus.

Sport- und Spielgemeinschaft Bechtoldsweiler

Abteilung Tischtennis
Der Start rückt näher. Am 18.9.2020 steigen wir mit dem ersten Heimspiel gegen den TTC Ofterdingen in die erste Saison der C-Klasse ein. Aufgrund der langen Corona-Pause hat die Stadt uns erlaubt in der Ferienzeit zu trainieren. Dafür noch einmal vielen Dank.
Auch heute ist ab 19.30 Uhr Training der Aktiven.

AUS BEUREN



Ortsvorsteher: Peter Gantner
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

Lebensmittelspenden für den Tafelladen

Wir bitten um Lebensmittel für den Tafelladen in Hechingen, eine Sammelbox befindet sich in der Kirche St. Johannes Beuren.
Die Sammlung soll keine einmalige Aktion sein – wir möchten sie zu einer ständigen Einrichtung unserer Kirchengemeinde machen. Benötigt werden in der Hauptsache Lebensmittel, die sich längere Zeit lagern lassen (z.B. Mehl, Zucker, Konserven, Tee, Kaffee, Nudeln …). Im Voraus Vergelt's Gott!

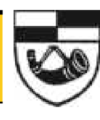
Wort-Gottes-Feier

Am Sonntag, 6. September 2020, um 10.30 Uhr, findet eine Wort-Gottes-Feier mit Impuls zum Sonntag in der Kirche statt.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ortschaftsverwaltung

Vom 14. September bis 2. Oktober 2020 ist die Ortschaftsverwaltung geschlossen. Bitte wenden Sie sich in diesem Zeitraum in dringenden Fällen an die Stadtverwaltung, Tel. 07471 940-0.

AUS BOLL



Ortsvorsteherin: Meta Staudt
Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 14.30-17.00 Uhr, Fr. 9.00-12.30 Uhr

Entsorgung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten

Die nächste Sammlung findet am **Dienstag, 15.9.2020,** statt. Die Geräte müssen bis spätestens 8.9.2020 bei der Ortschaftsverwaltung Boll (Tel. 2296) oder beim Landratsamt Zollernalbkreis (Tel. 07433 921322) angemeldet werden. Am Sammeltag müssen die Geräte ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitstehen.

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Zur öffentlichen Sitzung möchte ich die Einwohnerschaft ganz herzlich am **Mittwoch, 16. September 2020, um 19.00 Uhr** in das Rathaus einladen.

Tagesordnung:
TOP 1 Bürgerfragestunde
TOP 2 Haushaltsanmeldung 2021 mit Beschluss
TOP 3 Bekanntgaben
TOP 4 Verschiedenes

Besucher der Sitzung werden darum gebeten einen Mundschutz zu tragen und sich an die allgemein gültigen Hygieneregeln zu halten!

Meta Staudt, Ortsvorsteherin

Turn- und Sportverein Boll e.V.

Öffnungszeiten Sportheim
Dienstags immer ab 16.30 Uhr
Sonntag, 6.9.2020, ab 18.00 Uhr Auswärtsspiel in Binsdorf

1. Mannschaft Spielbericht
In den ersten beiden Partien der neuen Saison konnten wir deutliche Siege einfahren, bekamen allerdings jeweils 2 Gegentore, die es abzustellen gilt. Die beiden kommenden Spiele sind als Pflichtaufgaben einzustufen (ohne den Gegner unterschätzen zu wollen), bevor es dann gegen Grosselfingen und Geislingen gegen 2 formstarke Teams bereits um erste Entscheidungen gehen kann. Die Mannschaft freut sich über viele Fans.

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Angelsportverein Schlatt e.V.

Staatliche Fischerprüfung abgelegt



Unsere Jungfischer Julius Neher (links) und Fin-Luca Wiest.

Unsere zwei Jungfischer Julius Neher und Fin-Luca Wiest haben unter der Regie des Regierungspräsidiums Tübingen die staatliche Fischerprüfung erfolgreich abgelegt. In einem neunwöchigen Wochenendlehrgang haben sich unsere beiden jungen Vereinsmitglieder fleißig und akribisch auf die zahlreichen Prüfungsfragen vorbereitet. Neben Theoriestunden wurde auch praxisorientiertes Angelwissen wie Wurftechnik, Angelrutenkunde und das Filetieren von Fischen vermittelt.
In den Reihen unseres Vereins ist die Freude über den Erfolg der beiden Prüflinge groß. Ihnen gilt die Gratulation der Jugendleitung und der gesamten Vorstandschaft.

Wuhr-Piraten
Nachdem unsere Wuhr-Piraten-Treffen im Jahr 2020 bisher alle ausfallen mussten, wollen wir uns ab September wieder regelmäßig treffen. Natürlich werden dabei die erforderlichen Hygienevorgaben im Zusammenhang mit der Corona-Krise eingehalten. Wir haben diesbezüglich ein Schutzkonzept ausgearbeitet. Es ist unerlässlich, dass jeder Wuhr-Pirat zudem einen Mund-Nasen-Schutz mitbringt!
Wir treffen uns also erstmals wieder am Samstag, 5. September 2020, pünktlich um 14.00 Uhr bei unserem Hauptquartier, dem Wuhr-Stüble. Auf ein zahlreiches und pünktliches Erscheinen unserer Nachwuchsmitglieder freuen wir uns sehr.

Die Jugendleitung

Schlatter Rentner-Treff

Wir treffen uns am **kommenden Donnerstag, 10. September 2020, um 13.30 Uhr** an der Turnhalle zu einer auswärtigen Wanderung.

FC Killertal 04

Jahreshauptversammlungen SV Jungingen und FC Killertal 04
Der Ersatztermin für die ausgefallenen Jahreshauptversammlungen steht. Die JHV des SV Jungingen findet am 26.9.2020 um 18.30 Uhr im Gemeindesaal Jungingen statt. Anträge und Wünsche müssen bis zum 19.9.2020 beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein.
Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:
1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht des 1. Vorsitzenden; 4. Bericht des Kassiers; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Ehrungen; 7. Entlastungen; 8. Neuwahlen; 9. Wünsche und Anträge; 10. Sonstiges
Direkt im Anschluss findet die Jahreshauptversammlung des FC Killertal 04 statt. Auch hier müssen Anträge und Wünsche bis zum 19.9.2020 beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein.
Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:
1. Begrüßung; 2. Bericht des 1. Vorsitzenden; 3. Bericht des Kassiers; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Bericht des Jugendleiters; 6. Bericht Spartenleiter Fußball; 7. Entlastung; 8. Neuwahlen; 9. Wünsche und Anträge; 10. Sonstiges
Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind recht herzlich eingeladen.

Aktive/1. Mannschaft

2. Spieltag: Fehlstart perfekt
FC Killertal 04 - FC Burladingen 1:4 (0:2)
Im ersten Heimspiel der Saison mussten wir uns den Gästen aus Burladingen geschlagen geben. Bei strömendem Regen sahen die Zuschauer eine Begegnung auf sehr bescheidenem Niveau. In den ersten 45 Minuten waren wir zu keiner Zeit auf der Höhe und lagen folgerichtig mit 0:2 in Rückstand. Nach dem Seitenwechsel fanden wir besser in die Partie und hatten unsere beste Phase, in welcher Sven Würzinger auf 1:2 verkürzen konnte. In der Schlussphase warfen wir nochmals alles nach vorne, ein Konter zum 1:3 bedeutete jedoch die Entscheidung. Und zu allem Überfluss mussten wir dann noch den 1:4-Endstand hinnehmen.
Am kommenden Sonntag, 6.9.2020 werden wir um 15.00 Uhr in Leidringen erwartet. Glaubt man jetzt schon der Tabelle, so treffen dort zwei direkte Tabellennachbarn aufeinander, welche bisher noch punktlos sind. Wir wären gut beraten, in dieser bereits jetzt schon richtungsweisenden Partie zu punkten...
Hinweis: Entgegen der Ankündigung vor der Urlaubspause, dass alle Begegnungen in Zukunft um 16.00 Uhr angepfiffen werden, finden die Spiele nun doch wieder wie gewohnt um 15.00 Uhr (ab November: 14.30 Uhr) statt!

AUS SICKINGEN



Ortsvorsteher: Siegbert Schetter
Sprechzeiten: Mi. 15.00 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel.: 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Mi. 15.00 – 17.30 Uhr,
Do. 8.00 – 12.00 Uhr

Vorankündigung Ortschaftsratsitzung

Am Montag, 14.9.2020, findet um 19.30 Uhr eine Ortschaftsratsitzung in der Turnhalle statt.

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Sickingen

Altpapiersammlung
Am **Samstag, 12.9.2020,** findet die nächste Altpapiersammlung in Sickingen statt. Wir bitten die Bevölkerung das Altpapier ab **8.30 Uhr** gebündelt am Straßenrand bereitzulegen.

Sportfreunde Sickingen

Die 1. Mannschaft startet in die Saison 2020/21
Endlich ist es soweit! Am Sonntag startet unsere 1. Mannschaft in die neue Runde der Kreisliga B3. Dabei dürfen wir uns auf eine ganz besondere Saison freuen, denn zum ersten Mal seit über 15 Jahren schaffen wir es wieder, eine komplett eigene Mannschaft ins Rennen zu schicken. Hierzu wurde der Kader der vorigen Saison ordentlich aufgestockt. Neun Zugängen steht lediglich ein Abgang gegenüber, sodass man mit breiter Brust in die kommende Spielzeit starten kann.
Neu zum Team stoßen David Ampuero, Marcel Ampuero, Berkan Cicek, Anton Kelsch (je FC Steinhofen), Dennis Klehr, Christian Reinke (je Rückkehr nach längerer Pause), Patrick Knecht (FV Friedrichstraße), Bakthear Lazkenn (vereinslos) und Eduard Mustafa (VfB Bodelshausen). Aus dem Team verabschieden müssen wir leider Philipp Maier, der seine aktive Karriere als Fußballer verletzungsbedingt beendet.
Mit dieser jungen Mannschaft starten wir ambitioniert in die neue Spielzeit und freuen uns auf zahlreiche Unterstützung aus nah und fern!
Als ersten Gegner erwarten wir am Sonntag, 6.9.2020, ab 15.00 Uhr die SGM FV Bisingen 2/FC Grosselfingen 2 auf heimischem Rasen in Sickingen. Für das leibliche Wohl wird mit Roten vom Grill und kalten Getränken im Sportheim gesorgt.

AUS STEIN

Ortsvorsteher: Harald Kleindienst
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 19.30 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 – 19.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.30 Uhr

Entsorgung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten

Die nächste Sammlung findet am **Dienstag, 15.9.2020,** statt. Die Geräte müssen bis spätestens 7.9.2020 beim Landratsamt Zollernalbkreis (Tel. 07433 921322) oder der Ortschaftsverwaltung (Tel. 5565) angemeldet werden. Am Sammeltag müssen die Geräte ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitstehen.

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

Aktive

Sonntag, 6.9.2020, 15.00 Uhr
TSV Stein - SGM Hart/Owingen II
Bitte beachten: Das Spiel ist aktuell noch angesetzt. Jedoch wird das Spiel ggf. auf eine frühere Uhrzeit verlegt oder voraussichtlich komplett abgesagt, da der Gast auf eine Hochzeit eingeladen ist. Weitere Infos werden auf der Homepage www.tsv-stein-1923.de und auf den sozialen Medien veröffentlicht.

Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung 2020
Hiermit lädt der TSV Stein alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner zur ordentlichen Mitgliederversammlung am **Freitag, 9.10.2020,** um 20.00 Uhr im Vereinsheim ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden; 2. Totenehrung; 3. Bericht des Schriftführers; 4. Berichte der Abteilungen; 5. Bericht des Kassiers; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Entlastung der Vorstandschaft; 9. Neuwahlen; 10. Wünsche und Anträge
Weitere Wünsche und Anträge sind bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand Andreas Selig einzureichen.

Generalversammlung Sportjugendförderverein TSV Stein e.V.
Am **Freitag, 11.9.2020,** um **19.00 Uhr** findet die Generalversammlung im Sportheim des TSV Stein statt. Dazu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Die Versammlung findet unter den coronabedingten Vorgaben statt. Hierzu bitte einen Mundschutz mitbringen.
Die Tagesordnung umfasst:
Begrüßung, Tätigkeitsbericht, Entlastung, Wahlen, Wünsche und Anträge, Verschiedenes

Wir freuen uns auf euch, die Vorstandschaft!

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Otto Pflumm
Sprechzeiten: Di. 10.00 – 12.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 9.00 – 12.00 Uhr, Mi. 11.00 – 12.00 Uhr,
Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrats am 15.9.2020

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrats findet am **Dienstag, 15. September 2020,** um **19.30 Uhr** statt. Der Sitzungsort und die Tagesordnung werden im nächsten Stadtspeigel bekanntgegeben.

Otto Pflumm, Ortsvorsteher

Grabungsarbeiten in der Bachstraße und Zollerstraße

Derzeit führt die Firma Stumpp im Auftrag der Netze BW in der Bachstraße und der Zollerstraße Grabungsarbeiten durch, die voraussichtlich bis zum 25. September 2020 dauern werden. Wegen dieser Arbeiten werden die Bachstraße und die Zollerstraße teilweise gesperrt.
Die Ortschaftsverwaltung bittet die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Beeinträchtigungen, die mit diesen Baumaßnahmen verbunden sind.

Otto Pflumm, Ortsvorsteher

Impressum: Stadtspiegel: Amtsblatt der Stadt Hechingen
Herausgeber: Stadt Hechingen
Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist Bürgermeister Philipp Hahn oder sein Stellvertreter im Amt mit Ausnahme der Rubrik „Aus den Stadtteilen“. Verantwortlich für den Stadtteil Beuren Peter Gantner, für den Stadtteil Bechtoldsweiler Bernd Zimmermann, für den Stadtteil Boll Meta Staudt, für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für den Stadtteil Sickingen Siegbert Schetter, für den Stadtteil Stein Harald Kleindienst, für den Stadtteil Stetten Otto Pflumm, für den Stadtteil Weilheim Gerd Eberwein.
Redaktion: Maria Poppel
Telefon 07471 940-135, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.
Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de.
Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstraße 18,
Telefon 07072 9286-0, Fax 07033 3207701
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet unter www.hechingen.de veröffentlicht.
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten

Am **Dienstag, 15.9.2020,** findet die nächste Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten statt. Abzuholende Geräte sind bis spätestens **Donnerstag, 10.9.2020,** bei der Ortschaftsverwaltung oder direkt beim Landratsamt (Kontaktdaten ersichtlich auf Seite 11 im Abfallkalender) anzumelden.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Stetten singt- im Klostergarten



Das nächste "Stetten singt" findet am **Sonntag, 6. September 2020,** um **18.00 Uhr** im Klostergarten statt. Manfred König wird uns mit seinem Akkordeon begleiten. Wir freuen uns auf alle, die Spaß am offenen Singen haben. Die Veranstaltung findet nur bei trockenem Wetter statt. Das Hygienekonzept der letzten Veranstaltung hat sich bewährt und wird auch bei diesem Termin gelten: Ausreichend großer Abstand, Möglichkeit der Handdesinfektion, die Erfassung der Teilnehmerdaten und die üblichen derzeit geltenden Verhaltensregen.

Förderverein Kindergarten Stetten e.V.

Einladung zur Jahreshuaptversammlung
Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins findet am **Mittwoch, 9.9.2020,** im Sportheim in Hechingen-Stetten statt. Beginn der Versammlung ist um 20.00 Uhr. Es gelten die aktuellen Hygienemaßnahmen.

Tagesordnung:
1.) Begrüßung; 2.) Jahresbericht; 3.) Kassenbericht; 4.) Entlastung des Vorstands; 5.) Wahlen; 6.) Wünsche und Anträge
Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind hierzu herzlich eingeladen.

Förderverein Klosterkirche St. Johannes e.V. Stetten

Altpapiersammlung am Samstag, 12. September 2020
Wir wollen Sie darauf aufmerksam machen, dass wir am **Samstag, 12. September 2020,** Altpapier in Stetten sammeln.



Es ist in den eingeschränkten Corona-Zeiten eine der wenigen Möglichkeiten, wo wir als Förderverein Geld für unsere vielfältigen Arbeiten im Klosterareal generieren können.
Wir freuen uns, wenn Sie Ihr Altpapier gebündelt am Straßenrand **ab 13.00 Uhr** bereitstellen.
Einen gesunden Spätsommer wünscht Ihnen

Hannes Reis, Vorsitzender

Musikverein Stetten e.V.

2. „MV-Stetten-Musiker-Schnitzel-Lieferdienst“
Nach dem Erfolg des Schnitzel-Lieferdienstes im Juli startet der Musikverein - aufgrund der großen Nachfrage - einen weiteren „MV-Stetten-Musiker-Schnitzel-Lieferdienst“.



Die bekannten „Musiker-Schnitzel“ mit selbstgemachtem Kartoffelsalat und sommerlichem Mischsalat liefern wir Ihnen wieder direkt zum Mittagessen nach Hause oder können auch von Ihnen selbst in Stetten abgeholt werden.
Wann: Sonntag, 20. September 2020

Lieferradius: Stetten- Boll- Hechingen
(Bei einer großen Bestellmenge liefern wir auch in andere Stadtteile!)
Preis: 9 Euro/Portion
Bestellung bei: Rainer Fink (Tel. 07471 2179)
Wilfried Klotz (Tel. 07471 13737)
Barbara Lindner (Tel. 07471 9239769 - nur bis 18.00 Uhr)
Bestellungen sind bis Freitag, 18. September, 12.00 Uhr möglich!
Termin vormerken und frühzeitig bestellen!
Mit dieser Aktion unterstützen Sie den Musikverein. Wir sagen im Voraus schon herzlichen Dank!

Obst- und Gartenbauverein Stetten bei Hechingen e.V.

Hauptversammlung
Nachdem sich die Corona-bedingten Auflagen etwas gelockert haben und Treffen unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen wieder möglich sind, haben wir unsere Jahreshauptversammlung 2020 auf **Freitag, 25. September 2020,** um**20.00 Uhr** im Sportheimin **Stetten** gelegt.
Es ergeht herzlich die Einladung an alle Mitglieder, Freunde und Gönner.

Tagesordnung:
1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht Vorsitzender; 4. Bericht Schriftführer; 5. Bericht Kassenwart; 6. Bericht Kassenprüfer; 7. Entlastung des Vorstandes; 8. Teilwahlen; 9. Verschiedenes
Die diesjährigen Ehrungen werden in der Hauptversammlung 2021 nachgeholt.
Wünsche und Anträge sind bis **Freitag,18.9.2020,** schriftlich zu richten an den 1. Vorsitzenden Walter Pröpster, Sprißlerstraße 14, Hechingen-Stetten, Tel. 07471 16711.

TSV Stetten 1912 e.V.

Herrenmannschaft
Der TSV verlor das Freundschaftsspiel am vergangenen Sonntag gegen den SV Rangendingen II zuhause mit 0:8.
Am **Sonntag, 6.9.2020,** beginnt die **Kreisliga-Rückrunde**. Das erste Spiel findet zuhause gegen den FC Wessingen statt. Anpfiff auf dem Lindenwasen ist um **15.00 Uhr.**

Damenmannschaft
Das letzte Freundschaftsspiel am vergangenen Sonntag konnten die Damen des TSV gegen TSV Pfronstetten mit 3:2 für sich entscheiden. Torschützinnen für Stetten waren: K. Strobel und Jula Ill
Bei den Damen beginnt am **Sonntag, 13.9.2020,** die **Rückrunde der Bezirksliga** mit dem Lokalderby gegen den TSV Geislingen. Gespielt wird in Geislingen, der **Anpfiff ist um 11.00 Uhr.**

AUS WEILHEIM



Ortsvorsteher: Gerd Eberwein
Sprechzeiten: Di. 18.00 – 19.00 Uhr, Do. 18.30 – 20.00 Uhr
Tel.: 0157 32358574, E-Mail: gerd.eberwein@gemeinderat-hechingen.de
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 – 18.30 Uhr
Tel. 07471 5580, E-Mail: weilheim@hechingen.info

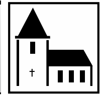
Sammlung von Kühlgeräten, Fernsehgeräten und Monitoren

Die nächste Sammlung von Kühlgeräten, Fernsehern und Monitoren findet am **Dienstag, 15.9.2020,** statt. Bitte melden Sie die zu entsorgenden Geräte bis Dienstag, 8.9.2020, bei der Ortschaftsverwaltung, Tel. 5580 oder direkt beim Landratsamt Balingen, Tel. 07433 92-1371 oder 92-1382 an.

Hauptuntersuchung an landwirtschaftlichen Zugmaschinen

Die SVF Süddeutsche Verkehr und Fahrzeug GmbH führt vor dem Feuerwehrhaus in Weilheim eine Hauptuntersuchung von Zugmaschinen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit bis zu 40 km/h durch. Aktuelle Gebühr von Zugmaschinen bis 40 km/h, 45,72 €.
Termin: Samstag, 24. Oktober, von 10.45 Uhr bis 11.30 Uhr

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Römisch-katholische Kirchengemeinde Hechingen St. Luzius



Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33, Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@kath-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Di. + Do. 17.00 – 18.00 Uhr, Mi. 10.00 – 12.00 Uhr
(bitte klingeln!)
Weitere Infos unter: www.sse-luzius.de

23. Sonntag i.J./Mt 18, 15-20

Samstag, 5. September - Corona-Kollekte
18.30 Uhr Schlatt: Eucharistiefeier
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier

Sonntag, 6. September - Corona-Kollekte
10.30 Uhr Beuren: Wortgottesfeier mit Impuls zum Sonntag
10.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier für Hanna Beyer und verst. Angehörige

Mittwoch, 9. September - hl. Petrus Claver
9.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café
19.30 Uhr St. Luzen: Anbetung

Freitag, 11. September
18.30 Uhr Stetten: Wortgottesfeier - kreativ. lebensnah. mitteilsam.

24. Sonntag i.J./Mt 18, 21-35

Samstag, 12. September - Mariä Namen
18.30 Uhr Boll: Eucharistiefeier
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier

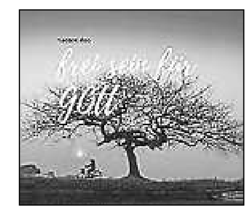
Sonntag, 13. September - hl. Johannes Chrysostomus
9.00 Uhr Stein: Eucharistiefeier
10.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier

Hinweise zu den Gottesdiensten
Es sind **keine Anmeldungen** mehr erforderlich, jedoch sollten Sie darauf achten, dass Sie pünktlich erscheinen, damit Sie auch einen Pllatz bekommen. Die Plätze sind weiterhin begrenzt.
Die **Kollekte** wird beim Betreten der Kirche am Eingang eingesammelt; wenn Sie möchten, können Sie entweder wie gewohnt eine Geldspende ins Körbchen einlegen oder eine Lebensmittelspende an den Tafelladen. Bitte achten Sie auf den vorgeschriebenen **Abstand** von mindestens zwei Metern zwischen haushaltsfremden Personen. Die Kommunion wird zu Ihnen an den Platz gebracht. Das Tragen eines **Mund-Nasen-Schutzes** ist nicht verpflichtend, aber möglich. Eine **Desinfektionsmöglichkeit** ist in den Kirchenräumen vorhanden.

Neues aus der Seelsorgeeinheit

Gib's ab- Schöpfung bewahren
Am **20. September,** am Tag der Schöpfung, findet um 10.30 Uhr ein Wortgottesdienst auf der Kreismülldeponie in Hechingen statt. Allerdings nur bei gutem Wetter.
Vor und nach dem Gottesdienst wird es die Möglichkeit geben, an Führungen über das Gelände teilzunehmen. Einlass ist ab 9.30 Uhr. Es gelten die üblichen Hygieneregeln, d.h. Maskenpflicht und Abstandsregeln müssen eingehalten werden.
Alle Besucherinnen und Besucher werden gebeten, ihre eigene Sitzgelegenheit mitzubringen und sich dann mit genügend Abstand hinzusetzen. Ordner sind vor Ort und weisen die Besucher ein. Die Anfahrt erfolgt mit dem eigenen Auto und die Bediensteten des Abfallwirtschaftszentrums weisen die Autofahrer entsprechend ein.
Thema des Gottesdienstes ist wie bereits erwähnt Schöpfung bewahren - bzw. wie können wir nachhaltiger Leben. Dazu wird der Gottesdienst einige Anfragen aber auch Anregungen geben. Musikalisch wird der Gottesdienst von Peter Staib und Martin Michels begleitet - in bewährter Weise und mit viel Einfühlungsvermögen.
Nach dem Gottesdienst werden Getränke angeboten und Brezeln.
Anmeldungen sind nicht erforderlich! Die Seelsorgeeinheit St. Luzius freut sich auf viele Gottesdienstbesucher, denen das Thema ein Anliegen ist.

Vacare Deo - Leer werden für Gott von Peter Duttweiler



Die Einsamkeit mit Gott bringt den Schaden wieder in Ordnung, der durch die Sorgen, den Lärm und den Glanz dieser Welt verursacht wird. (Oswald Chambers)
Liebe Leser/-innen,
während Sie diese Zeilen lesen, bin ich hoffentlich im Urlaub und ich freue mich jedes Jahr auf diese Zeit, natürlich, wem geht es nicht so. Den Kopf frei bekommen und sich um wenig mehr sorgen müssen, als um das Essen für den Tag. Ich habe es an dieser Stelle schon öfter geschrieben, dass es mir schwerfällt, das Planen abzugeben und doch freue ich mich genau über solche Momente.
Ein Ort, an dem mir das recht gut gelingt, ist auf dem Sattel meines Fahrrads. Hier kann ich einfach fahren und schauen, staunen und frei sein, der Kopf beginnt sich zu leeren und ich lebe im Hier und Jetzt. Immer wieder steigt ein Gefühl auf, dass dieses Leben ein großes Geschenk ist. Ich komme ins Beten, ohne viele Worte gebrauchen zu müssen
Vacare deo, leer werden für Gott, frei werden für Gott nennt es die kontemplative Spiritualität. Gott einen Raum geben, damit er einziehen kann. Das heißt nicht einfach nichts tun, das ist der Feind der Seele, so sagt es der heilige Benedikt. Wir würden sagen, dabei verloddert die Seele. Es geht um einen anderen Fokus. Ich leere mich von dem Lärm und dem Input, der mich immer wieder fortreißt, damit Gott überhaupt eine Chance bekommt, mich zu bewegen.
Vacare deo. Alle Rollen, die ich übernehme fallen weg, alles Tasten nach den Stimmungen und Empfindungen der anderen. Es ist eine Sehnsucht nach Stille in mir und doch halte ich sie so schwer aus, weil die Rädchen laufen und laufen wollen.
Vacare deo heißt für mich, Gott einen Raum zu ermöglichen. Das passiert nicht einfach von allein. Da braucht es eben diesen Fokus. Gott, komm Du zu mir und wohne in mir. Jesus sagt: „Wenn jemand mich liebt, wird er mein Wort halten; mein Vater

wird ihn lieben und wir werden zu ihm kommen und bei ihm Wohnung nehmen“ (Joh 14,23). Das kann die bewusste Meditation sein, in der man sich Zeit für Stille vor Gott nimmt. Ein Gebet oder ein Schriftwort zu Beginn hilft, sich zu fokusieren und dann Gott bitten, den Raum des Lebens mit seiner Gegenwart zu füllen. Gerade für Kopfmenschen und Weltveränderer eine schwierige Übung und eine Form der Kapitulation. Ich lege die kleine Reichweite meiner Möglichkeiten in die Hand dessen, der größer ist.
Für mich ist der Ort dieses Gebetes gerne auch das Fahrrad. Der Kopf muss nicht viel denken, und dennoch atme und lebe ich in der Gegenwart Gottes. Die Nähe zur Schöpfung, manchmal auch die Nähe zu meinen Grenzen helfen mir, demütiger und dankbarer zu werden.
Warum nicht vor dem Wandern oder Radfahren am Morgen die Lesungstexte des Tages lesen oder die Laudes beten? Vielleicht bekommen die Touren doch eine andere Färbung. So wird die Ferienzeit auch eine Zeit, in der ich Gott und seinen Möglichkeiten wieder Raum gebe.
Ich wünsche Ihnen und mir, dass uns das immer wieder gelingt- frei zu werden für Gott- im Urlaub und im Alltag.



Evangelische Kirchengemeinde Hechingen

Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471 6664, Fax: 07471 13732
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero@ev-kirche-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.30 - 12.30 Uhr, Mi., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Freitag, 4. September
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

Samstag, 5. September
15.00 Uhr Traugottesdienst in der Johanneskirche (Pfarrer Würth)

Sonntag, 6. September
9.00 Uhr Gottesdienst in/um das ev. Gemeindehaus Rangendingen (Prädikantin Steinfort) - Sommerferienpredigtreihe „Paare in der Bibel“ - Thema: „Adam und Eva“
10.30 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Pfarrer Günther) - Sommerferienpredigtreihe „Paare in der Bibel“ - Thema: „Isebel und Ahab“

Montag, 7. September
14.30 Uhr Treffpunkt Kreativ im ev. Gemeindehaus Hechingen „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“

Freitag, 11. September
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

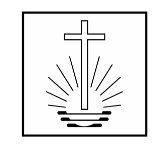
Sonntag, 13. September - Tag des offenen Denkmals
9.00 Uhr Gottesdienst in/um das ev. Gemeindehaus Rangendingen (Pfarrer Steiner) - Sommerferienpredigtreihe „Paare in der Bibel“ - Thema: „David und Bathseba““
10.00 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Pfarrer Würth)

An – ge – dacht

Liebe Mitchristen,
Darstellungen vom großen Weltgericht beeindrucken in vielen mittelalterlichen Kirchen. Viele davon gehen zurück auf das Gleichnis „Vom Weltgericht“ aus Matthäus 25. Da sagt ein König zu den Menschen, die vor seinem Thron stehen: „Kommt her zu mir!“ Oder: „Geht weg von mir!“
Mit solchen Ausmalungen vom großen Strafgericht hat man in den Kirchen oft Angst gemacht und gemeint: wWnn man den Menschen genügend Furcht einflößt, werden sie zu guten Menschen.
Doch Angst war und ist ein schlechter Ratgeber. Allerdingst gilt es, die Konsequenzen dessen zu bedenken, was man tut und was man unterlässt. So verstehe ich den Wochenspruch für diese Woche: „Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Geschwistern, das habt ihr mir getan.“ (Matthäus 25,40) Das Tun oder Unterlassen hat Konsequenzen. Und so sagt der richterliche König: „Kommt her zu mir!“ Oder: „Geht weg von mir!“
Ja, die Vorstellung vom letzten Gericht ist hart. Wir erschrecken. Allerdings können wir diese Bildrede nicht aus unserer Bibel streichen. Mehr noch: Wir brauchen die Botschaft vom Endgericht. Der emeritierte Theologieprofessor Eberhard Jüngel aus Tübingen hat einmal gesagt: „Würde die Welt keinem letzten göttlichen Urteil entgegengehen, dann würden am Ende die Mörder über ihre Opfer, die weltgeschichtlich Siegreichen über die von ihnen Unterdrückten triumphieren.“
Gott nimmt uns und unsere Taten ernst. Gott schaut uns genau an, weil er uns ernst nimmt. Wir sind ihm nicht gleichgültig. Deswegen das Gericht, auch über die Machthaber wie Assad, Kim Jong Un oder Putin. Gott richtet über alle, die ihre Macht missbrauchen, das Gute nicht tun oder Unheil säen.
Und: Eines Tages werden auch wir gefragt werden, was wir aus den anvertrauten Gaben und aus unserer Zeit gemacht haben. Hoffentlich werden wir antworten: Es war nur wenig, hier ein Besuch, dort eine Hilfe am Notleidenden. Und hoffentlich wird Christus antworten: Deine kleine Tat hast du für mich getan.
Wichtig ist dabei: Wir tun dies nicht aus Angst. Sondern wir wissen, dass wir aus der Beziehung zu Gott die Kraft zum Helfen bekommen. Der Glaube an den barmherzigen Gott befähigt uns zu Taten der Barmherzigkeit. Wir können helfen, weil Gott uns geholfen hat.

Ich wünsche eine gute Woche, in der wir die Not sehen und handeln.

Ihr Pfarrer Herbert Würth



Neuapostolische Kirche Hechingen

Kontakt: Gemeindevorsteher Andreas Kauth,
Tel. 07473 953 283, www.nak-albstadt.de

Sonntag, 6. September
9.30 Uhr Gottesdienst mit Bischof Heiniger

Mittwoch, 9. September
20.00 Uhr Gottesdienst

Gospel Forum Zollernalb

Kontakt: Gemeindeleitung: Rolf Kästle
Mobil-Nr. 0179 4347484
E-Mail: rolfkaestle@googlemail.com
Internet: www.gospelforumzollernalb.de

Sonntag, 6. September
Gottesdienst in der Villa Eugenia in Hechingen, bei schönem Wetter draußen auf der Terrasse. Wir laden herzlich dazu ein!
Wir bitten alle, auf die aktuellen Nachrichten zu achten und sich auf der Homepage des Gospel Forums Zollernalb zu informieren! Herzlichen Dank!
Wenn ich dich anrufe, so erhörst du mich und gibst meiner Seele große Kraft. (Psalm 138.3)
Gott gibt uns nicht nur körperliche Kraft. Wenn wir ihn anrufen, erhört er uns und gibt sogar unserer Seele große Kraft!

Jehovas Zeugen, Versammlung Hechingen

Kontakt: Königreichsaal, Tel. 07473 8466, In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen - Versammlungszeiten:
Mittwoch, 19.00 - 20.45 Uhr, Samstag, 18.00 - 19.45 Uhr

Samstag, 5. September und Mittwoch, 9. September
Aufgrund der aktuellen Lage finden bis auf Weiteres keine Gottesdienste mehr in unseren Kirchengebäuden statt.
Interaktive Gottesdienste stehen auf der Website JW.ORG zur Verfügung.

Informationen



Masken genäht - 1.000 Euro Spende für ein Kinderhospiz

Im Rahmen einer großartigen Hilfsaktion haben Nikola Holder-Breyl aus Stetten und Roswitha Breyl 1.000 Euro erwirtschaftet, die sie zu 100 Prozent an das Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach weitergaben. Rund 100 Gesichtsmasken hatten die beiden genäht, die durch Mundpropaganda in kürzester Zeit ihre Abnehmer fanden- und in vielen Fällen gab es einfach noch eine Spende dazu. „Für uns war von vorn herein klar, dass wir damit das Hospiz unterstützen möchten“, so Nikola Holder-Breyl die vor kurzem zusammen mit Iirer Tochter persönlich die Spende vor dem Kinderhospiz im Allgäu übergab.



Von links: Kirsten Pallacks (Vorstandsvorsitzende Förderverein Kinderhospiz im Allgäu e.V.), Nikola Holder-Breyl, Marlies Breher (Vorstandsmitglied Förderverein Kinderhospiz im Allgäu e.V.), Emily Breyl

(Foto: Kinderhospiz)

Das Kinderhospiz St. Nikolaus begleitet Familien mit unheilbar und lebensverkürzend erkrankten Kindern und Jugendlichen während der Krankheits-, Sterbe- und Trauerphase. Bereits ab dem Tag der Diagnosestellung haben die Familien die Möglichkeit in die Einrichtung nach Bad Grönenbach zu kommen, um eine Entlastung vom Alltag zu erfahren und weiterhin Kraft schöpfen zu können. Leider gibt es keine kostendeckende Finanzierung für Kinderhospize in Deutschland, deshalb ist das Haus dauerhaft auf Spenden angewiesen.
Nikola Holder-Breyl sammelt übrigens weiterhin Spenden für das Kinderhospiz, auch 2021 will die engagierte Stettenerin dort persönlich eine Spende abliefern.

Informationsführung im Ruheforst Zollerblick

Kostenlose Informationsführung im Ruheforst Zollerblick bei Hechingen am **Mittwoch, 16.9.2020,** um 16.00 Uhr**.** Anmeldung unter Tel. 0151 50986939 oder 07471 621796, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Treffpunkt: Parkplatz Ruheforst Zollerblick (Navigation: Lindichstraße, 72379 Hechingen und der Beschilderung folgen). Bitte tragen Sie Ihren Mund-Nasen-Schutz und halten Sie sich an die vorgeschriebene Abstandsregelung. Weitere Informationen auch unter www.ruheforst-zollerblick.de. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Aus dem Verlag

Garten und Balkon in Form

Dekorative Alternativen zum Buchsbaum

Buchsbäume sind sehr beliebt, aber leider auch sehr anfällig für Schädlinge. Wir stellen Ihnen einige dekorative Alternativen vor, die sich sehen lassen können.
Als Beeteinfassung oder Kugel im Topf bringen sie eine schöne Struktur in unsere Gärten oder Balkonbepflanzungen: Vor allem Buchsbäume sind dafür sehr beliebt. Doch die sind pflegeintensiv und anfällig für gefräßige Raupen. Dann bereiten sie keine Freude mehr, sondern Stress.
Aber es gibt dekorative Alternativen zum Buchsbaum. Sie bringen nicht nur Struktur ins Grün, sondern sind - in Form geschnitten - ein überraschender Hingucker.

Hier unsere immergrünen Empfehlungen

Zwerg-Eibe
- Beeteinfassung, Formschnitt und Kugel möglich
- Steingarten, trockener oder saurer Boden
- robust, pflegeleicht
- sehr giftig

Glanzmispel
- Beeteinfassung, Formschnitt und Kugel möglich
- klimatisch milder Standort
- sonnig
- Boden: sandig bis lehmig

Portugiesischer Kirschlorbeer
- Beeteinfassung, Formschnitt, Kugel und Sichtschutz möglich
- Halbschatten
- Boden: sandig bis lehmig

Rosmarin
- Beeteinfassung und Kugel möglich
- sonniger Standort
- Boden: steinig bis lehmig
- Duft- und Gewürzpflanze

Weitere Möglichkeiten:
Bloombux, Japanische Stechpalme, Zwergliguster, Heckenkirsche, Kugel-Weißdorn

Tipp:
Viele der vorgestellten Pflanzen eignen sich auch für die Grabgestaltung.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR